

■ Ein insgesamt gutes Ergebnis hat die GEW bei den Personalratswahlen am 9. März erzielt. In den Gesamtpersonalräten Bremen und Bremerhaven konnten sich die Gewerkschafts-Listen mit GEW-Beteiligung jeweils um einen Sitz verbessern. In den Personalräten Schule konnten die GEW-Listen das sehr gute Ergebnis von 2012 mit jeweils einem Sitz weniger nicht ganz halten. In Bremerhaven hatte ver.di mit einer eigenen Liste den einen Sitz erzielt, den die Gewerkschaft auch 2012 mit der

Die Ergebnisse der Personalratswahlen

gemeinsamen Liste errungen hatte. In Bremen verlor die GEW wegen einer geringen Wahlbeteiligung den bei der letzten Wahl hinzugewonnenen Sitz wieder. In beiden Städten bleibt die GEW aber mit Abstand stärkste Fraktion. An der Universität konnte sich die GEW von vier auf sieben Sitze verbessern.

Bremen: 74,6% für die GEW

74,6% der Stimmen für die GEW-Liste zum PR Schulen sind ein klares Votum für die Fortsetzung unserer Interessenvertretungspolitik. Die GEW erhielt dieses Mal 19 von 25 Sitzen (2012: 20 von 25 Sitzen). Leider konnte die hohe Wahlbeteiligung von 2012 (Beamt*innen 63,9%, Arbeitnehmer*innen 61%) – insbesondere bei den Arbeitnehmer*innen – nicht wieder erreicht werden. In den kommenden vier Jahren wird es daher auch verstärkt darum gehen müssen, die vielen kurzfristigen und prekären Beschäftigungsverhältnisse in »ordentliche« Arbeitsverhältnisse umzuwandeln und gleichzeitig alle Kolleg*innen, die in Schule arbeiten, für die kommenden Wahlen zum Personalrat Schulen zu gewinnen. Eine hohe Wahlbeteiligung stärkt die Position der Beschäftigten und ihrer Interessenvertretung gegenüber dem Arbeitgeber! Ein entsprechend hohes Ergebnis für die GEW verbessert die Verhandlungspositionen im politischen Raum.

Wahlen zum PR Schulen:

Liste	Stimmen	Sitze
GEW	3047	19
verdi	358	2
dbb	304	2
VLBS	259	1
S. Dierschauer	118	1
Gesamt	4086	25

Wahl zur Frauenbeauftragten:

Gewählt wurden Johanna Springfeld und als Stellvertreterin Anke Wuthe.

In den Gesamtpersonalrat für das Land und die Stadtgemeinde Bremen wurden folgende GEW-Kandidat*innen gewählt: Petra Kumm, Karsten Krüger, Andrea Köster und Denise Robinson. Insgesamt erreichte die DGB-Liste (GEW, GdP, verdi) 81,9% der gültigen Stimmen und 21 von 25 Sitzen.

Bremerhaven:

Die Beschäftigten in den Schulen der Stadt Bremerhaven vertrauen weiterhin auf eine starke Personalratsvertretung durch die GEW. Bei den Wahlen zum PR Schulen und zum Gesamtpersonalrat konnten die Listen der GEW deutliche Erfolge erzielen. Mit einer Zustimmung von 73,4% bei den Arbeitnehmer*innen und 81,3% bei den Beamt*innen erreichten die GEW Kandidat*innen insgesamt 11 der 15 Sitze im Personalrat Schulen. Die weiteren Sitze gingen an den Beamtenbund (3) und an ver.di.

Wahlen zum PR Schulen:

Beamt*innen		
Wahlbeteiligung: 62,6 %		
GEW	81,30 %	7 Sitze
DBB	18,70 %	2 Sitze
Arbeitnehmer*innen		
Wahlbeteiligung: 61,4 %		
GEW	73,40 %	4 Sitze
Ver.di	15,9 %	1 Sitz
DBB	10,70 %	1 Sitz

Wahl zur Frauenbeauftragten:

Gewählt wurden Margit Kandsorra (Lutherschule), Bettina Münsterberg (SZ Bgm-Smidt/KLA), Nachrücklerin: Ursula Fürste (Marktschule).

Personalrat Universität

An der Universität ist die Liste »GEW – Offene Liste Wissenschaft« im Bereich der Arbeitnehmer*innen angetreten. Dort ist es gelungen, das gute Ergebnis aus dem Jahr 2012 mit 22,19 % noch einmal deutlich zu verbessern. Mit 35,74 % der WählerInnenstimmen sind wir nun mit 7 (statt 4) von 21 Sitzen im Personalrat vertreten. Die Wahlbeteiligung stieg im Vergleich zu 2012 von 21, 91% auf 25,42% an.

Wir danken allen Kolleg*innen, die uns im Wahlkampf unterstützt haben, insbesondere allen Kandidat*innen sowie allen Wähler*innen für das Vertrauen. Wir werden versuchen, ihm gerecht zu werden!

Mitgliederversammlung Stadtverband Bremen

Mit Wahl des neuen Vorstandes und der BLZ-Redaktion

**Dienstag d. 24.05. um 18.00 Uhr
Oberschule Helgolander Straße**

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Stadtverbandes Bremen hat folgende Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Berichte aus den Fachgruppen, Arbeitskreisen und Betriebsgruppen
- Wahl des Stadtverbandsvorstandes
- Wahl der BLZ-Redaktion
- Verschiedenes

Alle Mitglieder des Stadtverbandes sind herzlich eingeladen!

Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt.